

Weisungen Spielgefäss Freie Spielform Saison 2020/21

(am 11. Dezember.2019 durch den Zentralvorstand SHV genehmigt)

Die in dieser Schrift verwendeten Funktions- und Personenbezeichnungen beziehen sich auf beide Geschlechter.

Freie Spielform 30Plus – Allgemein


Grundsatz

Der zentral organisierte Spielbetrieb dauert über die ganze Saison an (12.09.2020 – 28.03.2021).

Die Spiele werden mit Matchuhr (sofern vorhanden), mit Hallendienst, Spielprotokoll (Spielbericht) analog dem regulärem Wettspielbetrieb abgewickelt.

Nach jedem Spiel ist das Resultat umgehend durch den Turnier-Veranstalter resp. durch das jeweilige Heimteam (bei Einzelspielen) zu melden:

- Mittels Smartphone: m.handball.ch → Handballförderung → Freie Spielform 30+ Turnier
- Spielplan → Spiel → Resultat melden

Die Spiele inkl. die Namen, Vornamen, Geburtstage der beteiligten Spielerinnen und Spieler sind auf dem Formular «Spielrapport» aufzunehmen und am Schluss des Spieltages mittels dem App CamScanner  in PDF-Form als Mail an den Schweiz. Handball-Verband, Handballförderung, hf@handball.ch, zuzustellen.

Die Kosten für die Hallenmiete übernimmt der organisierende Verein.

Es besteht keine Schiedsrichter-Stellungspflicht.

Das Spielgefäss ist für Spieler ab dem 30. Altersjahr mit oder ohne Spieler-Lizenz des Schweiz. Handball-Verbandes (SHV) offen (→ Saison 2020/21: Jahrgang 1990 und älter).

Spielerinnen und Spieler mit keiner Spieler-Lizenz (Status = gelöscht), dürfen ab dem 25. Altersjahr mitwirken (→ Saison 2020/21: Jahrgang 1995 und älter).

Sind in einem oder beiden Teams Spielerinnen dabei, dann wird mit der Ballgrösse 2 (Spielregel IHF 3:2), nicht Ballgrösse 3, gespielt.

Schiedsrichter-Einsatz

Pro Spielabend wird durch die Schiedsrichter-Einsatzstelle des SHV ein Schiedsrichter aufgeboden.

Schiedsrichter-Entschädigung (Spilleitungs- und Reisespesen)

Die Kosten für die Schiedsrichter-Spilleitung und Schiedsrichter-Reisespesen werden den Vereinen am Schluss der Saison 2020/21 in Rechnung gestellt.

Der organisierende Platzverein wie auch die Gastmannschaften entrichten keine Zahlungen an die Schiedsrichter.

Straf- und Schlussbestimmungen

Soweit nicht anders geregelt, gelten für das Spielgefäss Freie Spielform die gleichen Straf-, Disziplinar- sowie die Ersatzleistungsbestimmungen wie sie im Wettspiel-Reglement des Schweiz. Handball-Verbandes geregelt sind. Insbesondere wird auf den Punkt G verwiesen.

Modul: Freie Spielform – Turnier (Spezifikation)

Es wird in Turnierform über mehrere Spieltage gespielt.

Spielmodus und Spielzeiten pro Spielabend

Spielmodus

Pro Spielrunde spielt jede Mannschaft zweimal gegen jede Mannschaft (Hin- u. Rückrunde am gleichen Spielabend).

Insgesamt finden 6 Spielrunden in Turnierform statt.

Spielzeit

20 Minuten pro Spiel, ohne Pause, ohne Seitenwechsel, ohne Time-out.
Jede Mannschaft kann pro Spiel einmal ein Team-Time-out beantragen.

Modul: Freie Spielform 30Plus – Meisterschaft (Spezifikation)

Es wird in Meisterschaftsform (1 Spiel pro Tag) über mehrere Spieltage gespielt.

Spielmodus und Spielzeit pro Einzelspiel

Spielmodus

Jede Mannschaft spielt zweimal gegen jede Mannschaft (Hin- u. Rückrunde).

Spielzeit

2x 30 Minuten pro Spiel, 5 Minuten Pause, mit Seitenwechsel, mit Time-out.
Jede Mannschaft kann pro Spiel pro Halbzeit einmal ein Team-Time-out beantragen.

*Olten, 11. Dezember 2019
Ressort Handballförderung*